



**Verwendungsnachweis PK  
Zuschuss Fortbildung/Supervision**  
Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Landkreis Märkisch-Oderland  
Jugendamt  
Jugendförderung  
Klosterstraße 14  
15344 Strausberg

Posteingangsstempel der Poststelle:

Aktenzeichen: 51.41.05/

Fragen zum Mittelabruf? E-Mail: [Jugendfoerderung@landkreismol.de](mailto:Jugendfoerderung@landkreismol.de)

**Allgemeine Angaben**

<b>Name/Bezeichnung des Zuwendungsempfängers</b>	<b>Ansprechpartner/in</b>	
<b>Straße</b>	<b>Telefon</b>	
<b>PLZ/Ort</b>	<b>E-Mail</b>	
	bis	
<b>Förderzeitraum</b>		

**Zusammenfassende Darstellung**

Budget lt. Leistungsvereinbarung	€
abgerufen wurden	€
verbraucht wurden	€

**Nachweis Einnahmen/Mittelabrufe**

Datum Kontoeingang	Einzahler	Einzahlungsgrund	Betrag in €
			€
			€
			€
Einnahmen gesamt:			€

**Nachweis Ausgaben (Die Ausgaben sind im Formular „Belegliste“ als Anlage nachzuweisen!)**

Ausgaben gesamt:	€
------------------	---



Ausführliche Informationen zum Datenschutz, insbesondere zu Ihren Rechten nach der DSGVO sowie zu dieser Verwaltungsleistung, erhalten Sie über den links abgedruckten QR-Code. Informationen zu allen Leistungen finden Sie im Serviceportal unter <https://service.lkmol.de/>.

Nummer:  
MOL 51.4/0015

Version:  
02.00



## Erklärungen

1. Die Mittel wurden auf der Grundlage der Richtlinien zur finanziellen Jugendförderung sparsam und sinnvoll eingesetzt.
2. Alle Unterlagen werden zehn Jahre für eine eventuelle Prüfung aufbewahrt.
- 3. Die Ausgaben sind durch die Einreichung des Formulars „Belegliste“ sowie anhand von Originalbelegen nachzuweisen.**
4. Die folgenden Unterlagen habe ich dem Verwendungsnachweis beigelegt

Belegliste über die getätigten Ausgaben  
Originalbelege entsprechend der Belegliste  
Erklärung über fehlende verbindliche Anlagen

## Hinweise

1. Grundlage für den Verwendungsnachweis ist das zur Verfügung gestellte Budget lt. Leistungsvereinbarung für das jeweilige Haushaltsjahr.
2. Abgerufene und nicht verbrauchte Mittel zahlen Sie bitte unter Verwendung des Formulars „Rückzahlung“ umgehend an den Landkreis zurück.

## Rechtsverbindliche Unterschrift

Der/die Zuwendungsempfänger/in bestätigt die Vollständigkeit, die sachliche und rechnerische Richtigkeit des Verwendungsnachweises, einschließlich der eingereichten Unterlagen.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift